



DEIN REICH KOMME ... DEIN WILLE GESCHEHE WIE IM HIMMEL SO AUF ERDEN.

EINE GEBETSBEWEGUNG FÜR ALLE



DEN HIMMEL AUF DER ERDE SEHEN

Wir sehnen uns danach, dass der Himmel die Erde berührt. Wir laden dich ein, Teil dieser Gebetsbewegung zu werden, die das Gebet aufgreift, das Jesus uns gelehrt hat (siehe Matthäus 6,9–13).



EIN IMPULS JEDEN MONAT

Du erhältst jeden Monat Zeugnisse, einen theologischen Gedanken und eine Herausforderung, die du persönlich und/oder in Gemeinschaft leben kannst.



TEILE, WAS DU ERLEBST

Hinterlasse einen Kommentar im Intranet oder schreibe mir eine E-Mail. So ermutigen wir einander und geben Gott alle Ehre!

FÜR VERÄNDERTE LEBEN

Diese Gebetsbewegung lädt dich sowohl zu einer persönlichen Veränderung als auch zu einem aktiven Engagement für Gerechtigkeit und göttliche Liebe in diesen fünf Bereichen ein:

1. In mir und in meinem Oikos (Haus, Familie, Beziehungskreise)
2. In mir und in unserem Quartier
3. In mir und in unserer Kirche
4. In mir und in unserem Sozialwerk
5. In mir und in der Welt



redaktion@heilsarmee.ch



www.heilsarmee.ch



CHALLENGE

September

DEIN REICH KOMME. DEIN WILLE
GESCHEHE, WIE IM HIMMEL, SO AUF ERDEN.

EINE GEBETSBEWEGUNG FÜR ALLE



GEBET FÜR GEISTLICHE FRÜCHTE

Das meet & celebrate-Wochenende liegt
hinter dir.

- Schreibe drei Dinge auf, die du an diesem
Wochenende bekommen hast.
- Danke dem Herrn dafür.
- Bete dafür, dass alles, was in dein Herz gesät
wurde, wachsen darf.

Nimm an der internationalen Gebetswoche
«Global Week of Prayer» der 24-7-
Gebetsbewegung teil und nimm dir Zeit, den
Namen Jesu im Gebet auszurufen und zu
verkünden.
(Siehe Ressourcen.)



ERZÄHLE, WAS DU ERLEBST:

Wie hast du das Reich Gottes während
der Kampagne «Dein Reich komme» und
am meet & celebrate-Wochenende
erlebt?

Teile deine Erfahrungen in deiner
Kleingruppe, in deiner Gemeinde
oder per E-Mail mit uns:
redaktion@heilsarmee.ch

RESSOURCEN

Links zur internationalen Gebetswoche der 24-7-Gebetsbewegung:

- [GLOBAL WEEK OF PRAYER Switzerland 2026.docx](#)
- <https://24-7prayer.ch/de/mach-mit/global-week-of-prayer>
- [gwp_26-theme-DE-16x9 - 853 x 480.mp4](#)
- [German - GWP Prayer Stations.pdf](#)



«ICH WARTE NICHT AUF EIN EINGREIFEN GOTTES.
ICH BIN EIN EINGREIFEN GOTTES!»
WILLIAM BOOTH



ZEUGNIS

Ich möchte drei Zeichen des Reiches Gottes mit dir teilen, die ich am meet & celebrate-Wochenende erlebt habe:

DER PLATZ DER ANBETUNG

Die Zeiten des Lobpreises und der Anbetung waren auf Jesus und sein Reich ausgerichtet. Ich durfte die Gegenwart des Heiligen Geistes und seine Kraft erleben. Während wir sangen und Gott anbeteten, wurde ich von Gottes Liebe, seinem Frieden und der Freude seiner Gegenwart überwältigt. Freudentränen flossen, und ich durfte einmal mehr erkennen, dass ich eine Tochter des Königs aller Könige bin. Ich war tief bewegt von so viel Güte. Und ich war nicht allein: Hunderte von Menschen standen mit erhobenen Händen oder auf ihre ganz eigene Weise staunend vor der Majestät unseres Königs.

GOTTES LIEBE, DIE UNS ZUM HANDELN BEWEGT

In den Workshops, die ich besucht habe, wurde mir bewusst, wie vielfältig und gleichzeitig praxisnah der Auftrag der Heilsarmee ist. Er richtet sich auf den Menschen aus, der im Zentrum von Gottes Aufmerksamkeit steht. Unser Auftrag ist in Gottes Wort verankert und von seiner Liebe getragen.

Ich brauche diese Liebe, Mut, Glauben und den Heiligen Geist, um diesen Auftrag zu leben. Aus eigener Kraft vermag ich nichts. Doch durch die Kraft des Heiligen Geistes wird es möglich, Hoffnung und die Gegenwart Jesu in diese Welt zu bringen.

Wie Kommissarin Buckingham uns erinnerte:

«Indem wir Salz und Licht in dieser Welt sind und zu den Menschen gehen, die Jesus brauchen, verkünden wir das Reich Gottes.»

DAS GEBET DES GLAUBENS

Während der Gebetszeiten, rund um das Gebetszelt oder während der Hauptveranstaltungen sah ich Menschen, die um Gebet für körperliche Heilung baten. Ich durfte Menschen begleiten, die auf der Suche nach Gott waren, und gemeinsam mit Menschen beten, die seinen Willen tun möchten.

Zusammen mit meinen Gebetsteampartnerinnen und -partnern konnten wir Gottes Segen über vielen Menschen aussprechen. Das war bewegend und zugleich erstaunlich einfach.

ERMUTIGT DURCH DIE ZEICHEN DES REICHES GOTTES

Ich wurde durch so viele Zeichen des Reiches Gottes ermutigt. Sein Reich ist uns nahe.

Ich bete weiterhin dafür,

«dass eine Wolke der Liebe den Himmel über diesem Land bedeckt und Ströme der Gnade über seine Bewohner ausgegossen werden, damit wir erleben dürfen, wie Leben verändert werden.»

*Unser Vater im Himmel, dein Reich komme
und dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.*